

Benennung des Platzes zwischen dem Bürgerhaus und der Gesamtschule – Vorläufige Ergebnisse

28. Juni 2017, von 17:30 - 18:30 Uhr, im Rathaus

Bisheriges Vorgehen

Am 13. Mai 2017 wurden im Rahmen der Veranstaltung *Nordkirchen singt* über 200 Vorschläge für die Bezeichnung des Platzes zwischen dem Bürgerhaus und der Gesamtschule gesammelt. Danach konnten bis zum 31. Mai 2017 weitere Vorschläge im Rathaus eingereicht werden. Hieraus ergaben sich, nach der Zusammenführung von Dopplungen, 83 Vorschläge, die in einem Gremium mit Vertreter*innen aller Fraktionen sowie Mitgliedern der Verwaltung und weiteren fachkundigen Nordkirchener*innen diskutiert wurden.

Die zahlreichen Vorschläge wurden im Vorfeld in die folgenden sechs Kategorien eingeteilt:

- Thema Bürger / Schlaun
- Thema Nordkirchen
- Thema Nordkirchener Persönlichkeiten
- Thema Begegnung/Gemeinschaft
- Thema Lage und Ausstattung
- Sonstige

Zu Beginn der Diskussion stellte das Gremium verschiedene **Anforderungen** an den zukünftigen Namen auf.

So sollte der Platz

- nicht nach einer lebenden Person benannt werden,
- einen ortsteilübergreifenden, neutralen Namen erhalten,
- eine alltagstaugliche und praktikable und somit nicht allzu langen Bezeichnung bekommen,
- und sich nicht namentlich mit bereits bestehenden Straßen und Plätzen der Gemeinde Nordkirche doppeln.

Nach Anwendung dieser Kriterien einigte sich das Gremium schnell auf vier Favoriten, die allesamt klar begründet wurden.

Platz am Bürgerhaus

- Diese Bezeichnung ist bereits im allgemeinen Sprachgebrauch der Nordkirchener*innen etabliert, wenn man von dem neuen Platz spricht.
- Der Platz ist untrennbar mit dem Bürgerhaus verbunden.
- Die Ortsbezeichnung würde die Sichtbarkeit des Bürgerhauses auch für Gäste erhöhen.

Platz am Grünen Weg

- Den Grünen Weg gibt es in Nordkirchen schon lange und er ist jedem in der Gemeinde ein Begriff.
- Durch die Benennung des Platzes nach dem Grünen Weg, könnte dieser noch bekannter gemacht werden und weitere Potenziale entfalten. Die lange, grüne Achse

bis zum Schloss wird durch die Benennung positiv gestärkt und könnte perspektivisch mit Veranstaltungen belebt werden.

- Der Platz am Grünen Weg ist eine klare Ortsbezeichnung.
- Der Name Platz am Grünen Weg verhält sich neutral zum Bürgerhaus und Johann-Conrad-Schlaun-Schule.

Platz der Generationen

- Die Idee für diesen Namen erscheint passend, weil rund um den Platz Institutionen angesiedelt sind, die unterschiedliche Generationen ansprechen: Johann-Conrad-Schlaun Schule und Altenhilfzentrum sowie das Bürgerhaus.
- Die Namensgebung könnte generationenübergreifende Begegnungen und Nutzungen auf dem Platz anstoßen.
- Begegnungen zwischen den Institutionen könnten durch und auf dem Platz initiiert werden.
- Möglicherweise könnte gestalterisch auf den Namen eingegangen werden, um beispielsweise generationenübergreifende Aktivitäten (Spielgeräte o.Ä.) auf dem Platz zu schaffen.

Kulty Platz

- Kulty Platz ist ein griffiger Name der unterschiedliche Generationen und Nationalitäten anspricht. Der Name ist neu und frisch.
- Der Name könnte ebenfalls als Initialpunkt für zukünftige Aktivitäten angenommen werden (Beispiel: einmal im Monat syrischer Markt o.Ä.) und somit Potenziale entwickeln.
- „Kulty“ könnte sich in einigen Jahren zu einem geflügelten Wort in Nordkirchen entwickeln.

Weiteres Vorgehen

Die bisherige Auswahl der Vorschläge wird vor Beginn der Sommerpause an die Fraktionen weitergegeben, um zunächst fraktionsinterne Diskussionen zu ermöglichen. Anschließend wird ein fraktionsübergreifendes Gespräch im Rathaus stattfinden. Hierbei soll möglichst ein gemeinsamer Namensvorschlag ermittelt werden. Letztlich werden nach der Sommerpause drei Vorschläge zum Beschluss in den Gemeinderat gegeben. Diejenigen, die den ausgewählten Namensvorschlag eingebracht haben erhalten ein Geschenk (Karten für Schlosskonzert 2018).